

24
55

Geschichte des griechischen Schauspiels

vom Standpunct
der dramatischen Kunst.

Von

Moriz Rapp.

Tübingen, 1862.

Verlag der H. Laupp'schen Buchhandlung.
— Laupp & Siebel. —

Die wahrhafte Widerlegung muß in die Kraft des Gegners
eingehen und sich in den Umkreis seiner Stärke stellen;
ihn außerhalb seiner selbst angreifen und da Recht
behalten, wo er nicht ist, fördert die Sache nicht.

Seigel.



V o r w o r t.

Da ich von Jugend auf die dramatische Poesie als mein Lieblingsstudium getrieben, so lag es in der Natur der Sache, daß ich verhältnißmäßig die meiste Zeit meines Lebens auf die Lectüre spanischer und englischer Schauspiele verwendet habe. Die classische Philologie war niemals mein Berufstudium und ich war in der Jugend obwohl ein großer Liebhaber doch kein großer Kenner des Griechischen. Erst durch die vergleichende Grammatik wurde ich später immer wieder auf diese schönste Sprache der Welt zurückgeführt und ich entging dadurch wenigstens dem gewöhnlichen Schicksal unsrer Schulgelehrten, welche das in der Jugend gelernte im Alter regulär wieder vergessen. Ich las in meinem fünfzigsten Jahre viel geläufiger Griechisch als im fünfzehnten. Nur diesem Umstand ist es zuzuschreiben, daß ich im Stande war, für mein Studium der dramatischen Poesie auch gegenwärtige Abhandlung zu Papier zu bringen. Dieselbe wurde als Vorlesung im Wintersemester 1856—7 niedergeschrieben und im folgenden Sommer gelesen.

September 1861.

Inhalts - Uebersicht.

	Seite
Einleitung	1
Erstes Buch. Das Trauerspiel	9
Aeschylus	11
1. Προμηθευς δεσµωτης, der gefesselte Prometheus	15
2. Τρετιδες, die Schutzflehenden	19
3. Έπτα επι Θηβας, die Sieben wider Theben	21
4. Die Trilogie Όρεστεια, die Orestie	25
a. Άγαμεμνων, Agamemnon	25
b. Χορηφοροι, die Trankeopferbringenden	31
c. Ευμενιδες, die Eumeniden	35
5. Περσαι, die Perser	41
Sophocles	49
1. Άιας μαστιγοφορος, der rasende Ajax	49
2. Φιλοκτητης, Philoctet	56
3. Τραχινιαι, die Trachinerinnen	65
4. Ηλεκτρα, Electra	68
5. Die Trilogie von Odipus und seinem Hause	72
a. Όιδιπους τυραννος, König Odipus	72
b. Όιδιπους επι Κολωνω, Odipus in Colonus	77
c. Αντιγονη, Antigone	81
Zweites Buch. Das Schauspiel	91
Euripides	93
1. Άλκηστις, Alceste	95
2. Ιππολυτος, Hippolytus oder Phädra	101
3. Μηδεια, Medea	107
4. Φοινισσαι, die Phönicierinnen	112

VI

	Seite
5. Ἰφιγένεια ἡ ἐν Ἀυλίδι. Iphigenia in Aulis	121
6. Ἰφιγένεια ἡ ἐν Ταυροῖς. Iphigenia in Tauri	129
7. Ἠλεκτρα, Electra	134
8. Ὀρεστής, Orestes	136
9. Ἀνδρομαχῆ, Andromache	144
10. Τρῳάδες, die Troerinnen	148
11. Ἑκάβη, Hecabe	149
12. Ἑλένη, Helena	153
13. Ἴων, Ion	158
14. Ἡρακλῆς μαινόμενος, der rasende Heracles	164
15. Ἰκετιδῆς, die Schutzflehenden	167
16. Ἡρακλίδαι, die Heraciden	170
17. Πρῶτος, Rhesus	171
18. Βακχαι, die Bacchantinnen	175
Euripides' Cyclop	186
Drittes Buch. Das Possenspiel	189
Aristophanes	191
1. Ἀχαρνῆς, die Acharner	197
2. Ἴππης, die Ritter	203
3. Νεφέλαι, die Wolken	208
4. Σφηκες, die Wespen	219
5. Ἐιρήνη, der Frieden	224
6. Ὀρνιθες, die Vögel	227
7. Λυσιστρατή, Lysistrata	234
8. Θεσμοφοριαζούσαι, die Thesmophorien	239
9. Βατραχοί, die Frösche	243
10. Ἑκκλησιαζούσαι, die Volksversammlung der Weiber	252
Aristophanes' Plutus	259
Viertes Buch. Das Lustspiel	263
Die Mimen des Sophron	265
a) Aus Theocrit's Idyllen	266
1) Die Syracuserinnen am Abomiäseste	266
2) Rynisca	266
b) Aus Plautus' Stichus	267
3) Die guten Weiber	267